

Schroder ISF* Asian Opportunities

Fondsmanager: Toby Hudson | Fondsmanagement-Kommentar: August 2025

Überblick über die Wertentwicklung

- Die asiatischen Aktienmärkte ohne Japan legten im August zu, blieben jedoch hinter den entwickelten Märkten zurück.
- Singapur war der Indexmarkt mit der besten Performance und stieg in US-Dollar um über 7%, getragen von starken Unternehmensgewinnen. China verzeichnete solide Gewinne, unterstützt durch eine weitere 90-tägige Verlängerung der Handelsgespräche mit den USA. Gestiegene Erwartungen an Zinssenkungen durch die US-Notenbank Fed, anhaltender KI-Optimismus sowie die Anti-Involution-Dynamik sorgten ebenfalls für steigende Aktienkurse.
- Indische Aktien fielen, bedingt durch die drastische Erhöhung der US-Zölle auf 50% sowie durch Kapitalabflüsse ausländischer Investoren. Korea und Taiwan gaben in US-Dollar leicht nach und spiegelten damit die relativ schwache Wertentwicklung des globalen Technologiesektors wider. Korea wurde zudem durch die Sorgen der Anleger über die möglichen Auswirkungen einer Anhebung des Körperschaftsteuersatzes belastet.
- Der Fonds erzielte im Berichtszeitraum eine positive Rendite und übertraf den Benchmark, den MSCI AC Asia ex-Japan Index.

Faktoren für die Wertentwicklung des Fonds

- Die erfolgreiche Titelauswahl war der Haupttreiber für die positiven relativen Renditen des Fonds im Berichtsmonat.
- Auf Marktebene war die Auswahl in China besonders stark, während sie auch in Taiwan unterstützend wirkte. Die Allokation hatte einen leicht positiven Effekt.
- Auf Sektorebene zeigte die Auswahl die größte Wirkung im Industriesektor, gefolgt von Nicht-Basiskonsumgütern.

Portfolioaktivität

Wir haben eine Position in dem in Singapur ansässigen Telekommunikationsunternehmen **Singapore Telecommunications** eröffnet. Grund ist die Verbesserung der Aktionärsrenditen angesichts nachlassender 5G-Investitionen und einer weiterhin rationalen Preisgestaltung in den wichtigsten Märkten, was Dividenden und selektive Aktienrückkäufe begünstigt. Die Stärke des indischen Unternehmens Bharti Airtel sowie die Trendwende seines australischen Geschäfts sollten weiteres Aufwärtspotenzial für die Aktie bieten. Unser Engagement im Bereich Künstliche Intelligenz haben wir durch den Kauf von **Hon Hai Precision** ausgeweitet, da die steigende Servernachfrage, die operative Skalierung und die breite Kundenbasis die Gewinne stützen und gleichzeitig die Schwäche im Bereich älterer Geräte ausgleichen. Die Position im Automobilhersteller **Geely Auto** haben wir aufgrund seines verbesserten Produktzyklus ausgebaut, der es dem Unternehmen ermöglicht, wieder mehr Kunden in die Showrooms zu ziehen. Zudem dürfte die stärkere vertikale Integration die Kostendisziplin fördern und die Gewinne langfristig steigern.

Wir haben die Position in **Meituan** reduziert, da der Wettbewerb im Bereich Lebensmittellieferungen in China zunehmend intensiver wird und die verstärkten Werbeaktivitäten der Konkurrenz voraussichtlich Druck auf Margen und Gewinne ausüben werden. Die Position in **China Pacific Insurance** haben wir nach der jüngsten Rallye aufgrund der verbesserten Stimmung im Sektor verkleinert, um Gewinne zu realisieren. Auch die Beteiligung an **Sinopec** wurde verringert, um Mittel für andere Anlageideen freizusetzen und wegen fehlender kurzfristiger Katalysatoren für die Aktie.

Wertentwicklung im Kalenderjahr (in %)

Jahr	Fonds	Ziel	Vergleichsindex
2024	9,6	12,0	9,3
2023	1,5	6,0	1,6
2022	-19,2	-19,7	-21,4
2021	-3,6	-4,7	-3,9
2020	27,3	25,0	25,9
2019	23,8	18,2	19,2
2018	-15,1	-14,4	-17,1
2017	52,0	41,7	40,8
2016	6,4	5,4	3,6
2015	-3,6	-9,2	-7,2

Quelle: Schroders, Stand: 31. Dezember 2024. Wertentwicklung des Fonds nach Abzug von Gebühren, auf Basis der Rücknahmepreise, Nettoerträge reinvestiert, Anteilsklasse C, thes., USD.

Weitere Anteilsklassen finden Sie im Factsheet aufgeführt. Zielindex ist der MSCI AC Asia ex-Japan, und Vergleichsindex ist der Morningstar Asia ex-Japan Equities Sector.

Ausblick/Positionierung

- Asiatische Aktien blieben im August relativ robust, getragen von Erwartungen auf Zinssenkungen in den USA und starken Ausgaben für KI-bezogene Technologien, die die Marktstimmung stützen. Dies geschah trotz anhaltender Bedenken hinsichtlich des langfristigen makroökonomischen Umfelds, der Unsicherheit über die US-Zölle und der erhöhten geopolitischen Risiken in der Ukraine und im Nahen Osten. Anleger erwarten offenbar ein „Goldilocks“-Szenario, in dem sich Wachstum und Inflation in den USA weiter abkühlen, die Wirtschaft jedoch eine tiefe Rezession vermeidet und Zinssenkungen der Federal Reserve für ein günstigeres Liquiditätsumfeld sowie höhere Bewertungen sorgen.
- Die wirtschaftliche Lage in China bleibt fragil, die Gewinnentwicklung ist uneinheitlich, und ein Rückgang der Exporte in der zweiten Jahreshälfte 2025 könnte die deflationären Kräfte weiter verstärken. Trotz dieser Gegenwinde hat sich die Stimmung der lokalen Anleger in den letzten Wochen deutlich verbessert und den A-Aktienmarkt auf ein Zehnjahreshoch getrieben. Die kürzlich von den Behörden angekündigte Politik zur Förderung der "Anti-Involution" – also der Abbau von Überkapazitäten und irrationalem Preiswettbewerb in der gesamten Wirtschaft – ist eine positive Entwicklung. Obwohl noch kaum Details zur Umsetzung dieser neuen Richtlinien vorliegen, werden angesichts der ernsthaften wirtschaftlichen Bedenken alle konzertierten Maßnahmen gegen Deflation und Überkapazitäten am Markt positiv aufgenommen.

Bei den exportorientierten Aktien und im Technologiesektor konzentrieren wir uns weiterhin auf Unternehmen, die über eine klare Marktführerschaft, Produktinnovationen und Preismacht verfügen. Wo die Bewertungen führender Exporteure überzeugend sind, werden wir unsere Positionen ausbauen, da mit einer längerfristigen Kurserholung zu rechnen ist, sobald die Zolleffekte nachlassen und das zugrunde liegende Wachstum dieser Unternehmen wieder sichtbar wird.

Der indische Markt ist in diesem Jahr weiterhin hinter dem breiteren regionalen Index zurückgeblieben, ausgehend von einem sehr hohen Niveau nach seiner relativ starken Wertentwicklung in den Jahren 2023 und 2024. Während die inländischen Kapitalzuflüsse sehr robust bleiben und die Bewertungen stützen, traten ausländische Investoren als Nettoverkäufer auf, da sich ihre Aufmerksamkeit auf andere regionale Märkte verlagert hat. Zudem wirken hohe Bewertungskennzahlen weiterhin belastend. In den vergangenen Wochen hat sich die Stimmung zusätzlich verschlechtert, ausgelöst durch die überraschende Einführung von Einfuhrzöllen in Höhe von 50 % in den USA. Hintergrund sind die Spannungen zwischen beiden Ländern über Indiens Käufe von russischem Öl. Zwar weist der börsennotierte Aktienmarkt nur eine sehr begrenzte direkte Exportabhängigkeit auf, doch könnten diese Zölle, sollten sie bestehen bleiben, die Beschäftigung in bestimmten Sektoren beeinträchtigen. Zudem könnten schwächere Exporteinnahmen die lokale Währung unter Druck setzen.

Angesichts der zuletzt starken Marktentwicklung liegen die Gesamtbewertungen der regionalen Aktien leicht über dem langfristigen Durchschnitt und preisen kaum noch etwaige Abwärtsrisiken durch eine weltweite Konjunkturabkühlung oder einen ernsthaften Zollkonflikt ein. Obwohl das makroökonomische Umfeld für die Märkte nach wie vor volatil und die Spanne der möglichen Ergebnisse groß ist, sehen wir bei asiatischen Aktien weiterhin sehr attraktive langfristige Gelegenheiten. Unsere bevorzugten Titel verfügen über eine starke Finanzlage und weisen in der Regel eine Nettoliquidität in ihrer Bilanz auf, um etwaige kurzfristige Beeinträchtigungen zu bewältigen. Darüber hinaus sind zunehmend „Selbsthilfemaßnahmen“ erkennbar, da die Aktienrückkäufe und Dividendenausschüttungen in nahezu allen regionalen Märkten zunehmen.

Risikohinweise

Risiko der Wertentwicklung: Anlageziele geben ein beabsichtigtes Ergebnis an. Es besteht jedoch keine Garantie, dass dieses Ergebnis erreicht wird. Je nach Marktbedingungen und makroökonomischem Umfeld kann es schwieriger werden, die Anlageziele zu erreichen.

Liquiditätsrisiko: Bei schwierigen Marktbedingungen ist der Fonds möglicherweise nicht in der Lage, ein Wertpapier zu seinem vollen Wert oder überhaupt zu verkaufen. Dies könnte sich auf die Wertentwicklung auswirken und dazu führen, dass der Fonds die Rücknahme seiner Anteile verschiebt oder aussetzt, was bedeutet, dass Anleger möglicherweise keinen unmittelbaren Zugang zu ihren Positionen haben.

Mit China verbundenes Risiko: Wenn der Fonds über Bond Connect in den China Interbank Bond Market oder über Shanghai-Hong Kong Stock Connect und Shenzhen-Hong Kong Stock Connect in chinesische „A“-Aktien oder in am STAR Board oder an der ChiNext notierte Aktien investiert, kann dies Clearing- und Abwicklungsrisiken, aufsichtsrechtliche und operationelle Risiken sowie Kontrahentenrisiken nach sich ziehen. Wenn der Fonds in auf Renminbi lautende Onshore-Wertpapiere investiert, könnten die von der chinesischen Regierung getroffenen Entscheidungen bezüglich der Devisenkontrolle den Wert der Anlagen des Fonds beeinflussen und dazu führen, dass der Fonds die Rücknahme seiner Anteile verschiebt oder aussetzt.

Derivaterisiko: Derivate, bei denen es sich um Finanzinstrumente handelt, die ihren Wert aus einem zugrunde liegenden Vermögenswert ableiten, können zur effizienten Verwaltung des Portfolios eingesetzt werden. Ein Derivat kann sich anders entwickeln als

erwartet, Verluste verursachen, die die Kosten des Derivats überschreiten, und Verluste für den Fonds nach sich ziehen.

Marktrisiko: Der Wert von Anlagen kann sowohl steigen als auch fallen, und Anleger erhalten das ursprünglich von ihnen investierte Kapital möglicherweise nicht zurück.

Kontrahentenrisiko: Der Fonds geht unter Umständen vertragliche Vereinbarungen mit Gegenparteien ein. Ist eine Gegenpartei außerstande, ihren Verpflichtungen nachzukommen, kann die Summe, die sie dem Fonds schuldet, in Gänze oder teilweise verloren gehen.

Operationelles Risiko: Die operationellen Prozesse, einschließlich derer in Bezug auf die Verwahrung der Vermögenswerte, können fehlschlagen. Dies kann Verluste für den Fonds nach sich ziehen.

Risiko der Schwellen- und Frontier-Märkte: Schwellenmärkte und insbesondere Frontier-Märkte sind im Allgemeinen größeren politischen, rechtlichen, gegenparteibezogenen, operationellen und Liquiditätsrisiken ausgesetzt als Industrieländer.

Nachhaltigkeitsrisiken: Der Fonds weist ökologische und/oder soziale Merkmale auf. Das bedeutet, dass er möglicherweise ein begrenztes Engagement in manchen Unternehmen, Branchen oder Sektoren aufweist und bestimmte Anlagechancen nicht nutzt oder bestimmte Positionen veräußert, wenn diese nicht den vom Anlageverwalter ausgewählten Nachhaltigkeitskriterien entsprechen. Der Fonds kann in Unternehmen investieren, die nicht die Überzeugungen und Werte eines bestimmten Anlegers widerspiegeln.

Wichtige Hinweise

Marketingmaterial nur für professionelle Kund*innen.

Dieses Dokument ist nicht als Beratung zu verstehen und stellt deshalb keine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf von Anteilen dar. Eine Investition in Schroder International Selection Fund (die „Gesellschaft“) ist mit Risiken verbunden, die im Verkaufsprospekt ausführlich beschrieben werden. Die Zeichnung von Anteilen an der Gesellschaft kann nur auf der Grundlage des aktuellen Basisinformationsblatts, des Verkaufsprospekts und des letzten geprüften Jahresberichts (sowie des darauf folgenden ungeprüften Halbjahresberichts, sofern veröffentlicht) erfolgen. Diese Dokumente können kostenlos von Schroder Investment Management (Europe) S.A. bezogen werden. Schroders kann jederzeit beschließen, den Vertrieb eines oder mehrerer Fonds in einem EWR-Land einzustellen. Allerdings wird eine solche Absicht in Übereinstimmung mit den geltenden aufsichtsrechtlichen Anforderungen auf unserer Website veröffentlicht. Der Fonds weist ökologische und/oder soziale Merkmale im Sinne von Artikel 8 der Verordnung (EU) 2019/2088 über nachhaltigkeitsbezogene Offenlegungspflichten im Finanzdienstleistungssektor (die „SFDR“) auf. Informationen zu den Nachhaltigkeitsaspekten dieses Fonds finden Sie unter www.schroders.com. Jede Bezugnahme auf Regionen/ Länder/ Sektoren/ Aktien/ Wertpapiere dient nur zur Veranschaulichung und ist keine Empfehlung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder zur Annahme einer bestimmten Anlagestrategie. Die Wertentwicklung in der Vergangenheit lässt nicht auf die zukünftige Wertentwicklung schließen und wird möglicherweise nicht wieder erreicht. Der Wert von Anlagen und die daraus erzielten Erträge können sowohl steigen als auch fallen, und Anleger*innen erhalten möglicherweise nicht die ursprünglich investierten Beträge zurück. Wechselkursschwankungen können dazu führen, dass der Wert von Anlagen steigt oder auch fällt. In den Performancedaten sind etwaige Provisionen und Kosten, die bei der Ausgabe und Rücknahme von Anteilen eines Fonds erhoben werden, nicht berücksichtigt. Schroders bringt in diesem Dokument seine eigenen Ansichten und Einschätzungen zum Ausdruck; diese können sich ändern. Schroders geht davon aus, dass die hierin enthaltenen Informationen zuverlässig sind, übernimmt jedoch keine Gewähr für deren Vollständigkeit oder Richtigkeit. Die in diesem Dokument enthaltenen Daten stammen von Schroders und sollten von einer unabhängigen Stelle überprüft werden. Daten von Dritten sind Eigentum des Datenanbieters oder werden von diesem lizenziert und dürfen ohne dessen Zustimmung nicht wiedergegeben, extrahiert oder für andere Zwecke verwendet werden. Weder Schroders noch der Datenanbieter haften im Zusammenhang mit den Daten Dritter. Die Informationen von MSCI dürfen nur für Ihren internen Gebrauch verwendet werden, dürfen auf keine Weise vervielfältigt oder weiterverbreitet werden und dürfen nicht als Grundlage für oder als Komponente von Finanzinstrumenten oder Produkten oder Indizes verwendet werden. Die Informationen von MSCI sind nicht als Anlageberatung oder Empfehlung für jedwede Anlageentscheidung zu verstehen, und Sie dürfen sich nicht auf sie verlassen. Historische Daten und Analysen sind weder ein Hinweis noch eine Garantie auf zukünftige Performanceanalysen und Prognosen. Die Informationen von MSCI werden in der vorliegenden Form zur Verfügung gestellt, und der Benutzer dieser Informationen übernimmt das gesamte Risiko einer etwaigen Verwendung dieser Informationen. MSCI, seine verbundenen Unternehmen und alle Personen, die an der Erhebung, Bearbeitung oder Erstellung von Informationen vom MSCI beteiligt sind (gemeinsam die „Parteien von MSCI“) lehnen jegliche Haftung (wozu ohne Einschränkung jegliche Haftung hinsichtlich Originalität, Genauigkeit, Vollständigkeit, Aktualität, Nicht-Verletzung, Marktgängigkeit und Eignung für einen bestimmten Zweck zählt) in Bezug auf diese Informationen ab. Ohne Einschränkung des Vorangegangenen übernimmt keine der Parteien von MSCI jegliche Haftung für direkte, indirekte, besondere oder beiläufig entstandene Schäden, Bußzahlungen oder Folgeschäden (wozu ohne Einschränkung der Verlust von Gewinnen zählt) oder jedwede andere Schäden (www.msci.com). Schroders ist für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten verantwortlich. Informationen darüber, wie Schroders Ihre persönlichen Daten verarbeitet, finden Sie in unserer Datenschutzrichtlinie, die Sie unter <https://www.schroders.com/en/global/individual/footer/privacy-statement/> oder auf Anfrage erhalten, falls Sie keinen Zugang zu dieser Website haben. Eine Zusammenfassung der Anlegerrechte ist erhältlich unter <https://www.schroders.com/en/global/individual/summary-of-investor-rights/>. Zu Ihrer Sicherheit können Gespräche aufgezeichnet oder überwacht werden. Diese Veröffentlichung wurde von Schroder Investment Management (Europe) S.A., 5, rue Höhenhof, L-1736 Senningerberg, Luxemburg, herausgegeben. Handelsregister Luxemburg: B 37.799.